



expertenseminar
portfolio institutionell

2012

Mit sechs bis acht Referenten, maximal 15 Teilnehmern und dem offenen, sehr praxisbezogenen Austausch zählen die Expertenseminare von portfolio institutionell zu den intensivsten Fachveranstaltungen der Investmentbranche. Die Seminarthemen werden unabhängig, kompetent und kritisch von unseren erfahrenen Redakteuren aufbereitet, so dass Sie als Teilnehmer umfassend informiert werden und die Lösungsansätze intensiv mit hochkarätigen Experten und Branchenkollegen diskutieren können. Kompakte und abwechslungsreiche Vorträge und eine große Diskussionsrunde der Referenten versprechen einen interessanten und lehrreichen Tag für Sie.

Sichern Sie sich schon jetzt Ihren Seminarplatz für die exklusiven Termine in 2012.

2012



expertenseminar
portfolio institutionell

Spezial-Investments:

erneuerbare Energien für institutionelle Investoren

27.03. München, The Charles Hotel

09:00 – 17:00 Uhr

18.09. Düsseldorf, Hotel Intercontinental

09:00 – 17:00 Uhr

Zwischen Zeitgeist und Umsetzungsproblemen, zwischen staatlichen und technischen Risiken: Welches Potenzial bieten erneuerbare Energien für institutionelle Investoren? Welche Energiesegmente, Regionen und Vehikel sind besonders attraktiv? Welche Erfahrungen wurden gemacht und was ist für die Zukunft zu erwarten? Diskutieren Sie mit unseren Experten vor Ort: Wo finden Investoren noch sichere, planbare und auskömmliche Cashflows?

- Was sind Renewables? Wie unterscheidet sich die Energiegewinnung aus Sonne, Wind oder Biomasse?
- Beherrschung der regulatorischen Risiken
- Beherrschung der technischen Risiken
- Die Vehikelfrage: geschlossener Fonds, Club-Deal oder Co-Investment mit einem Energieversorger?
- Die Administration erneuerbarer Energien

Treasury-Management in Banken

08.05. Düsseldorf, Hotel Intercontinental
09:00 – 17:00 Uhr

27.06. München, The Charles Hotel
09:00 – 17:00 Uhr

24.10. Frankfurt, Marriott Hotel
09:00 – 17:00 Uhr

Diskutieren Sie mit unseren Experten die aktuellen Herausforderungen für die bankbetriebliche Steuerung. Der thematische Fokus im Bereich Treasury liegt bei diesem Seminar auf der Steuerung der Eigenanlagen, Gesamtbanksteuerung, Integration der Risiken und beleuchtet im aktuellen Zinsumfeld die Steuerung des Strukturbeitrages.

- Neue aufsichtsrechtliche Anforderungen in der bankbetrieblichen Steuerung: Basel III, MaRisk, Stresstesting und Zinsänderungsrisiken
- Steuerung des Strukturbeitrages: Herausforderung Niedrigzinsumfeld und Zinsstrukturkurve. Wie geht man mit den Risiken um? Wie viel Hebel ist sinnvoll und angemessen?
- Management der Eigenanlagen: Welche „neuen“ Risiken kommen auf Banken zu? Zukunftsgerichtete Asset Allocation: Welche Ansätze und Methoden sind sinnvoll? Und: Wie sollten Allokationen gestaltet sein, um allen Anforderungen zu entsprechen?
- Gesamtbanksteuerung und Integration der Risiken: Wie steuert man die Risiken von Aktiv- und Passivseite, von Kreditgeschäft und Eigenanlagen auf Gesamtbankebene aus?
- Bilanzstrukturmanagement vor dem Hintergrund von Basel III und Implikationen für die Gesamtbanksteuerung. In welchen Geschäftsbereichen sind Weichenstellungen unverzichtbar?

ALM und Solvency II:

die adäquate Steuerung der Kapitalanlagen in
Versicherungsunternehmen

09.05. Düsseldorf, Hotel Intercontinental

09:00 – 17:00 Uhr

06.11. München, The Charles Hotel

09:00 – 17:00 Uhr

Versicherungsunternehmen stehen derzeit vor zwei wesentlichen Herausforderungen: Zum einen müssen sie sich auf die Anforderungen des neuen regulatorischen Rahmenwerkes Solvency II einstellen und die damit verbundenen Aufgaben in Angriff nehmen. Zum anderen stellt es sich im derzeitigen Marktumfeld als besonders schwierig dar, eine angemessene Nettoverzinsung bei klar begrenztem Risiko ausweisen zu können. Dieses Seminar greift wesentliche Fragestellungen auf und gibt wichtigen Input für das Kapitalanlagemanagement in Versicherungen.

- Solvency II: die neuen Solvenzanforderungen und deren Implikationen für die Neuausrichtung des Risikomanagements
- ALM und Solvency II: strategische Eckpunkte für das Kapitalanlagemanagement
- Umsetzung der strategischen Planung: Asset-Struktur und Kapitalanlagemanagement in der Praxis
- Optimierung und situationsgerechte Steuerung der Asset Allocation: Welche Freiheitsgrade sind möglich, welche nötig?
- Chancen und Risiken im Rentenmanagement: Strukturierung und Steuerung des Bondportfolios im aktuellen Zinsumfeld
- Risikobudgetierung und Risikosteuerung: Solvenzanforderungen, Mindestverzinsung und MaRisk als Managementaufgabe

Professionelle Vermögensverwaltung in Stiftungen:

im Spannungsfeld von kurzfristigem Kapitalerhalt,
Ertragsmaximierung und langfristigem Anlagehorizont

22.05. Berlin, Cosmo Hotel

09:00 – 17:00 Uhr

12.09. München, The Charles Hotel

09:00 – 17:00 Uhr

Stiftungen stehen vor der dauerhaften Aufgabe, jederzeit ausreichend Erträge für ihre Stiftungszwecke zu erwirtschaften und gleichzeitig die Basis der Stiftungsarbeit, das Stiftungsvermögen, zu erhalten. Das war in den letzten Jahren aufgrund der Marktsituation nicht einfach. Die Schwierigkeiten sind vielfältig: Das Vermögen ist oftmals nicht groß genug, um eine stark diversifizierte Anlagestrategie mit unterschiedlichen Assets und Ansätzen zu fahren. Teilweise mangelt es auch an Expertise im Kapitalanlagemanagement. Zudem gilt es im Vermögensmanagement, das Spannungsfeld langfristige Anlage und kurzfristige Erfordernisse entsprechend zielgerichtet auszusteuern. Dieses Seminar vermittelt Wissen und Input aus der Stiftungspraxis für Stiftungen.

- Ziele, Philosophie und strategische Planung: Anlagegrundsätze, strategische Asset Allocation und Risikotoleranz
- Aufstellung, Organisation und Entscheidungsstrukturen im Vermögensmanagement: Welche Kompetenzen sind intern nötig und was gibt man nach außen?
- Umsetzung des Vermögensmanagements: Asset-Klassen, Vehikelstrukturen, Vermögensverwalter und Pooling-Lösungen
- Schlüssige Gestaltung von Investmentprozessen bei Stiftungen und Steuerung des Stiftungsvermögens
- Kontrolle externer Verwalter, Follow-up der Manager, Reporting und Controlling

Nachhaltigkeit:

ein Baustein in der Anlagepolitik institutioneller Investoren

26.06. München, The Charles Hotel

09:00 – 17:00 Uhr

23.10. Düsseldorf, Hotel Intercontinental

09:00 – 17:00 Uhr

Nachhaltigkeit – ein Wort mit vielen Bedeutungen. Im Lager institutioneller Anleger kursieren gleich zwei davon. Als nachhaltig gelten zum einen Anlagen, die nachhaltige Renditen aufweisen, und zum anderen Investments, die anhand ökologischer, sozial-ethischer und Corporate-Governance-Kriterien erfolgen. Schließen sich diese beiden Definitionen aus? Wie lässt sich Nachhaltigkeit in der Kapitalanlage umsetzen? Diskutieren Sie diese Fragen auf dem Expertenseminar.

- Was heißt Nachhaltigkeit in der institutionellen Kapitalanlage?
- Ansätze zur Umsetzung von ESG-Kriterien in der institutionellen Kapitalanlage
- Die UN PRI: ein Leitfaden für die Umsetzung nachhaltiger Anlagestrategien
- Nachhaltige Investments: Renditebringer oder -killer?
- Herausforderung alternative Anlagen: Wie lässt sich der Nachhaltigkeitsgedanke in dieser Asset-Klasse umsetzen?

Professionelle Steuerung der Kapitalanlagen in Altersvorsorgeeinrichtungen

19.09. Düsseldorf, Hotel Intercontinental
09:00 – 17:00 Uhr

Eine professionelle Aufstellung von AV-Einrichtungen im Kapitalanlage-management ist angesichts der jüngsten Marktentwicklungen unabdingbar. Vielfältige interne und externe Anforderungen sind zu berücksichtigen und möglichst alle Ertragspotenziale auszuschöpfen – eine Herausforderung, die im aktuellen Zinsumfeld nicht leicht zu meistern ist. Gleichzeitig gilt es, die Risiken im Blick zu behalten und die Risikotragfähigkeit über die Zeit sicherzustellen. Welche Kapitalanlagestrukturen individuell geeignet sein können und wie sich Anlagen und Anlagerisiken sinnvoll steuern lassen, wird dieses praxisorientierte Seminar beantworten.

- Strategische Basis: Zieldefinition, ALM und strategische Planung
- Praktische Umsetzung: Welche Asset-Klassen in welcher Struktur?
- Asset Manager und Alpha-Fähigkeiten: Analyse, Selektion, Kontrolle
- Direktbestand und Anleihenmanagement: aktuelle Herausforderungen
- Asset Allocation: starres Festhalten versus taktisches Abweichen
- Steuerung der Asset Allocation: zwei unterschiedliche Vorgehensweisen

Veranstalter:

portfolio Verlagsgesellschaft mbH
Information und fachliche Beratung:
Kristina Zimmermann
Manager Operations
Tel. +49 (0)69 8570 8150
k.zimmermann@portfolio-verlag.com

Veranstaltungsorte:

Berlin, Cosmo Hotel,
cosmo-hotel.de
Düsseldorf, Hotel Intercontinental,
duesseldorf.intercontinental.com
Frankfurt, Marriott Hotel,
frankfurt-marriott.de
München, The Charles Hotel,
charleshotel.de

Programmänderungen bzw. Satz- und Druckfehler
sind vorbehalten.

portfolio Verlagsgesellschaft mbH
Kleine Hochstraße 9–11 . 60313 Frankfurt
Tel. +49 (0)69 8570 8111 . Fax: +49 (0)69 8570 8149

©2012 portfolio Verlagsgesellschaft mbH
Alle Rechte vorbehalten.
Stand: Januar 2012

2012